

Bundesratsbeschluss

betreffend

die Verlängerung der Geltungsdauer der Allgemeinverbindlicherklärung der im Schlosser- und Eisenbaugewerbe am 5. Juli 1943 vereinbarten Teuerungs- und Kinderzulage.

(Vom 14. Januar 1944.)

Der schweizerische Bundesrat,

nach Prüfung des Antrages des Verbandes schweizerischer Schlossermeister und Konstruktionswerkstätten, des Verbandes schweizerischer Rollladenfabriken, des Schweizerischen Metall- und Uhrenarbeiterverbandes, des Christlichen Metallarbeiterverbandes der Schweiz, des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter und des Landesverbandes freier Schweizer Arbeiter auf Verlängerung der Geltungsdauer der am 5. Oktober 1943 ausgesprochenen Allgemeinverbindlichkeit der im Schlosser- und Eisenbaugewerbe vereinbarten Teuerungs- und Kinderzulage,

gestützt auf Art. 3, Abs. 2, und 21 des Bundesbeschlusses vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen,

beschliesst:

Einzigem Artikel.

Die Geltungsdauer der mit Bundesratsbeschluss*) vom 5. Oktober 1943 ausgesprochenen Allgemeinverbindlichkeit der im Schlosser- und Eisenbaugewerbe vereinbarten Teuerungs- und Kinderzulage wird ab 1. Januar 1944 bis 31. Dezember 1944 verlängert.

Bern, den 14. Januar 1944.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Vizepräsident:

Pilet-Golaz.

Der Bundeskanzler:

Leimgruber.

4431

*) Bundesblatt 1943, 941.

**Bundesratsbeschluss betreffend die Verlängerung der Geltungsdauer der
Allgemeinverbindlicherklärung der im Schlosser- und Eisenbaugewerbe am 5.Juli 1943
vereinbarten Teuerungs- und Kinderzulage. (Vom 14. Januar 1944.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1944
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	02
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.01.1944
Date	
Data	
Seite	72-72
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 021

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.